Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 138 (2012)
Heft: 4

Rubrik: Matt-Scheibe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Perfektes giessen leicht gemacht

Stöckli Giesskannen sind aus hochwertigem und wieder verwertbarem Kunststoff geschaffen. Nicht nur Gartenprofis schätzen das optimale Giessverhalten. Ihre Pflanzen werden durch speziell gefertigte Brauseköpfe schonend gegossen: Sie werden Ihre wahre Freude haben. Der verstärkte UV-Schutz sorgt dafür, dass die Giesskannen auch bei starker Sonneneinstrahlung langlebig sind. Und nicht zuletzt helfen Sie mit, die Umwelt zu schonen.

Rot und grün in allen Grössen:
2 l · 4 l · 5 l · 7 l · 10 l · 12 l

STÖCKLI

A. & J. Stöckli AG
CH-8754 Netstal
Tel. +41(0)55 645 55 55
Fax +41(0)55 645 54 55
www.stockliproducts.com

Matt-Scheibe

KAI SCHÜTTE

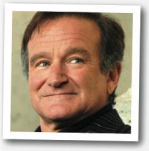
Dieter Hildebrandt, Kabarett-Legende, (85): «Die Verschandelung der Bergwelt nimmt ständig zu. Immer häufiger kommt es zu Geröll- und Steinschlägen. Nun, der Berg ruft nicht mehr – er kommt selber vorbei!»

Loriot: «Wussten Sie, dass die Alpen einen ganz erbärmlichen Anblick bieten, wenn man sich die Berge einmal wegdenkt?»

Simon Enzler, Starkabarettist aus dem Appenzell, über ‹Verschandelung› in seinem neuen Programm ‹Vestolis›: «Die effizienteste Katastrophenbewältigung ist die nächste Katastrophe!»

Thomas Hürlimann, Schriftsteller: «Der Schweizer ist ein Bergmensch, und als solcher bleibt er in seinem Tal.»

Dario Cologna, Schweizer Skilangläufer: «Tage, an denen es mir stinkt, gibts schon. Wenn schlechtes Wetter ist, oder ich mies drauf bin. Obwohl mein Vorsatz für 2012 war: Mehr Sport treiben und abnehmen.»



Robin Williams, der US-Filmstar liebt Höhenluft. Nach einer Herzoperation meint er: «Ein Stück Kuh hat mich gerettet! Seit ich eine Rinderherzklappe habe, esse ich kein Fleisch mehr. Wenn ich ein Steak sehe, sage ich: Nein, du bist einer von uns.»

Halldór Kiljan Laxness (1902–1998), isländischer Literaturnobelpreisträger: «Der Tourismus in den Bergen ist die Völkerwanderung der Neuzeit.»

Lara Gut, die Schweizer Skifahrerin ist sehr redselig und würde gerne Kamerafahrerin sein, «... dann kann ich auch noch beim Fahren reden.»

Kurt Tucholsky, Satire-Pionier: «Als deutscher Tourist im Ausland steht man vor der Frage, ob man sich anständig benehmen muss oder ob schon deutsche Touristen da gewesen sind.»

Peter Sellers: «Ein kluges Mädchen heiratet einen Mann, der beim Militär war. Er kann flicken, stopfen, putzen, Betten machen, ist in Erster Hilfe ausgebildet, mit wenig Geld und Freizeit zufrieden und hat gelernt, Befehle widerspruchslos auszuführen.»

Atze Schröder, Comedy-Star: «Jeder zehnte Mann hat im Skiurlaub ein Kind gezeugt. Jeder Dritte war sogar so blöd, seine Adresse zu hinterlassen.»

Dieter Nuhr, Satiriker: «Gott sei Dank gibt es jetzt die Finanzkrise, ich bin wirklich dankbar dafür, weil das andauernde Gejammer um die Klimakatastrophe und die Naturverschandelung mir wahnsinnig auf die Nerven gegangen sind.»

Alfred Dorfer, bekannter österreichischer Kabarettist: «Die Schweiz und Österreich sind eigentlich Nachbarländer, nur getrennt durch die Vorarlberg.»

Wieslaw Brudzinski, Feuilletonist und Aphoristiker (*1920): «Dieselben Naturkräfte, die uns ermöglichen, zu den Sternen zu fliegen, versetzen uns auch in die Lage, unseren Stern zu vernichten.»

Peter von Matt, Germanistik-Professor ETH Zürich über die Ausbeutung des Heidi-Mythos durch Werbung und Politik: «Für jeden Käse muss Heidi herhalten.»

Sebastian Haffner: «Der Entschluss zur Heirat ist für die meisten Leute der wichtigste, den sie in ihrem ganzen Leben fassen; und zugleich der unüberlegteste.»

Bertrand Piccard, Abenteurer und Solarpionier über die umweltbewusste Jugend. «Die Jungen sind genau wie die Erwachsenen sehr gerne für den Umweltschutz – jedoch nur, solange es sie nichts kostet!»

Brigitte Bardot: «Eine Heirat geht ja furchtbar schnell, aber die Scheidung ist immer so zeitraubend.»

Nello Celio, alt Bundesrat: «Wenn ich ein Dienstmädchen einstelle, das im Jahr 20 000 Franken kostet, geht das Bruttosozialprodukt hinauf – heirate ich dann das Mädchen, kommt es wieder herunter.»